Disclaimer

Börsegeschäfte sind mit erheblichen Risiken verbunden. Wer an den Finanz- und Rohstoffmärkten handelt, muss sich zunächst selbstständig mit den Risiken vertraut machen. Die vorgestellten Analysen, Techniken und Methoden stellen keine Einladung zum Handel auf den Finanz- und Rohstoffmärkten dar. Sie dienen lediglich der Veranschaulichung sowie der Fortbildung und Information und stellen keine Anlageberatung oder sonstige individuelle Empfehlung dar. Sie sollen lediglich eine unabhängige Investitionsentscheidung des Kunden erleichtern und ersetzen keine Anleger- und Anlageberatung. Dennoch handelt der Kunde auf eigenes Risiko und eigene Gefahr.

CHARTSEKTE.DE/HAFTUNGSAUSSCHLUSS/

Sonntag, 06.12.2020

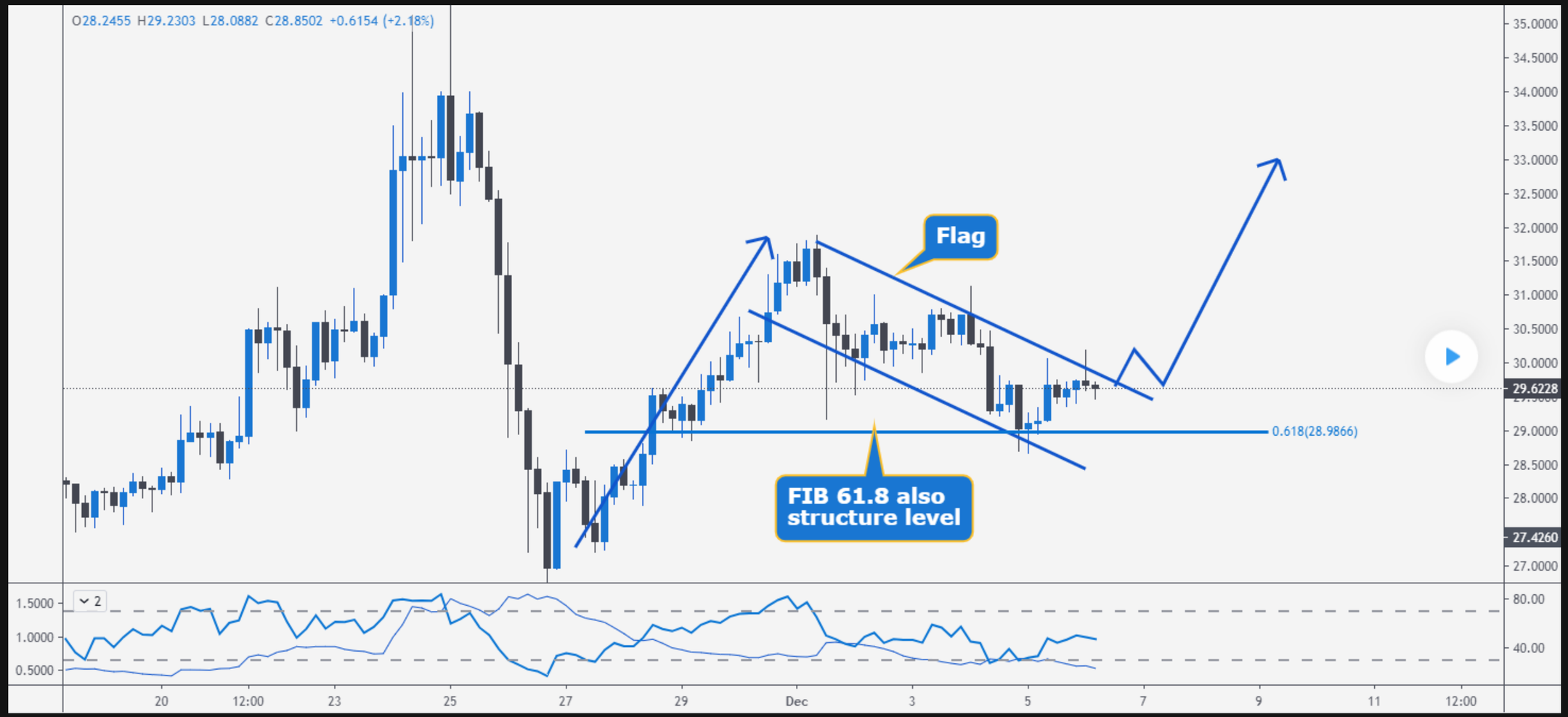
Webinar

STAFFEL 1, EPISODE V

CHARTSEKTE.DE

Quelle: https://www.tradingview.com/ideas/

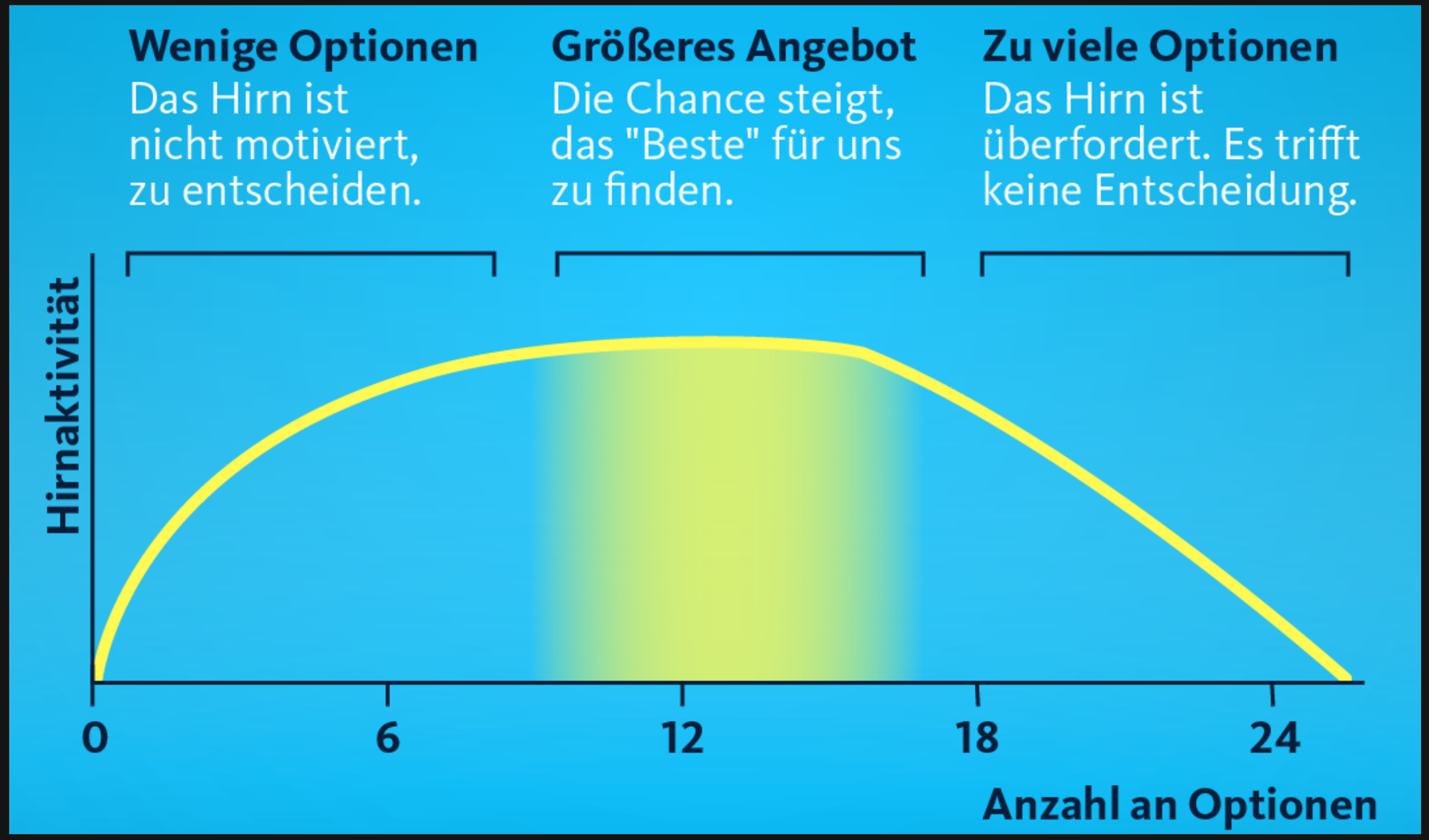
Quelle: https://www.tradingview.com/ideas/



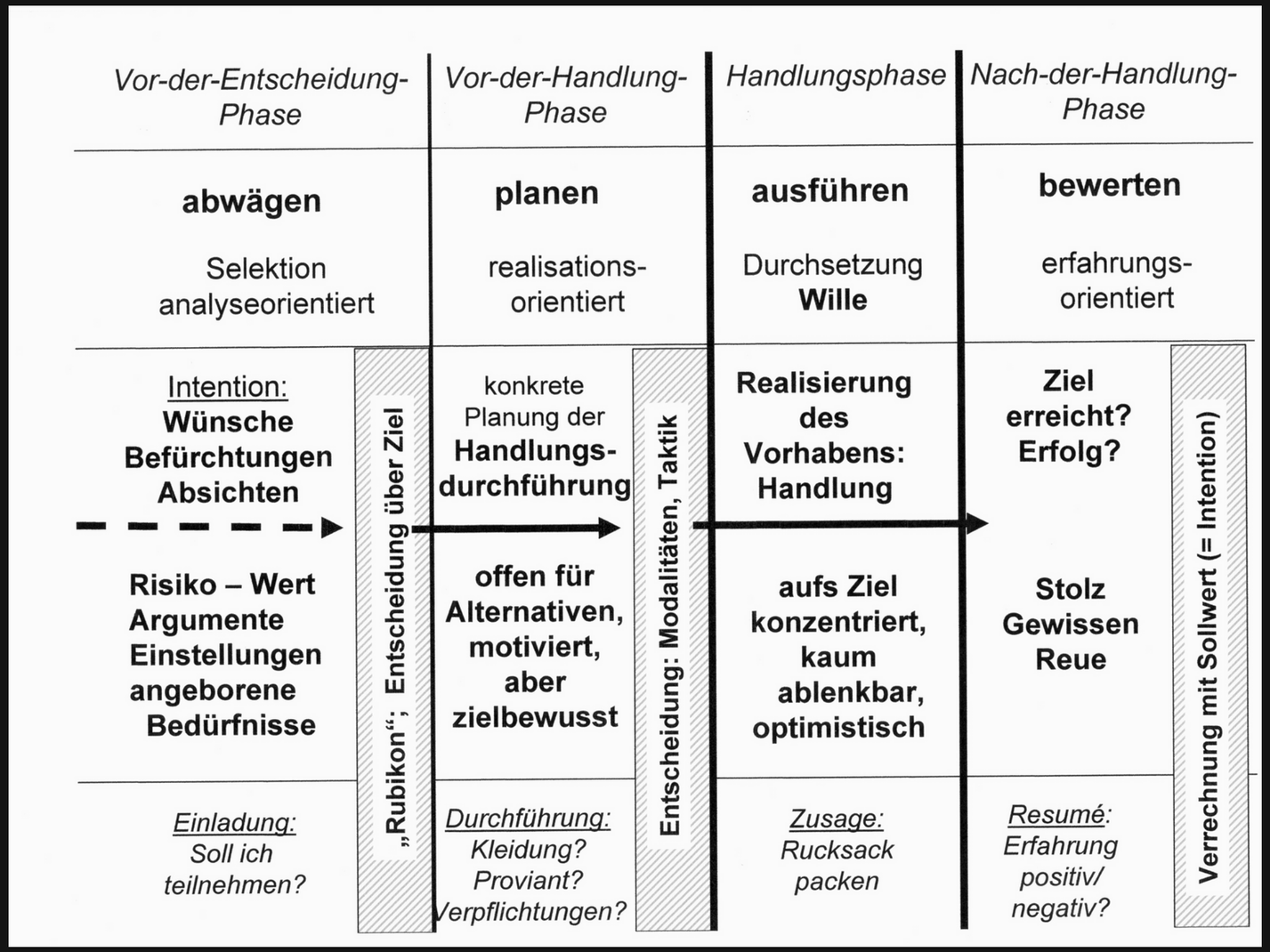
Quelle: https://www.tradingview.com/ideas/

ENTSCHEIDUNGEN

CHARTSEKTE.DE



Quelle: Nature of human behaviour



Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Entscheidung

PLANEN

↓

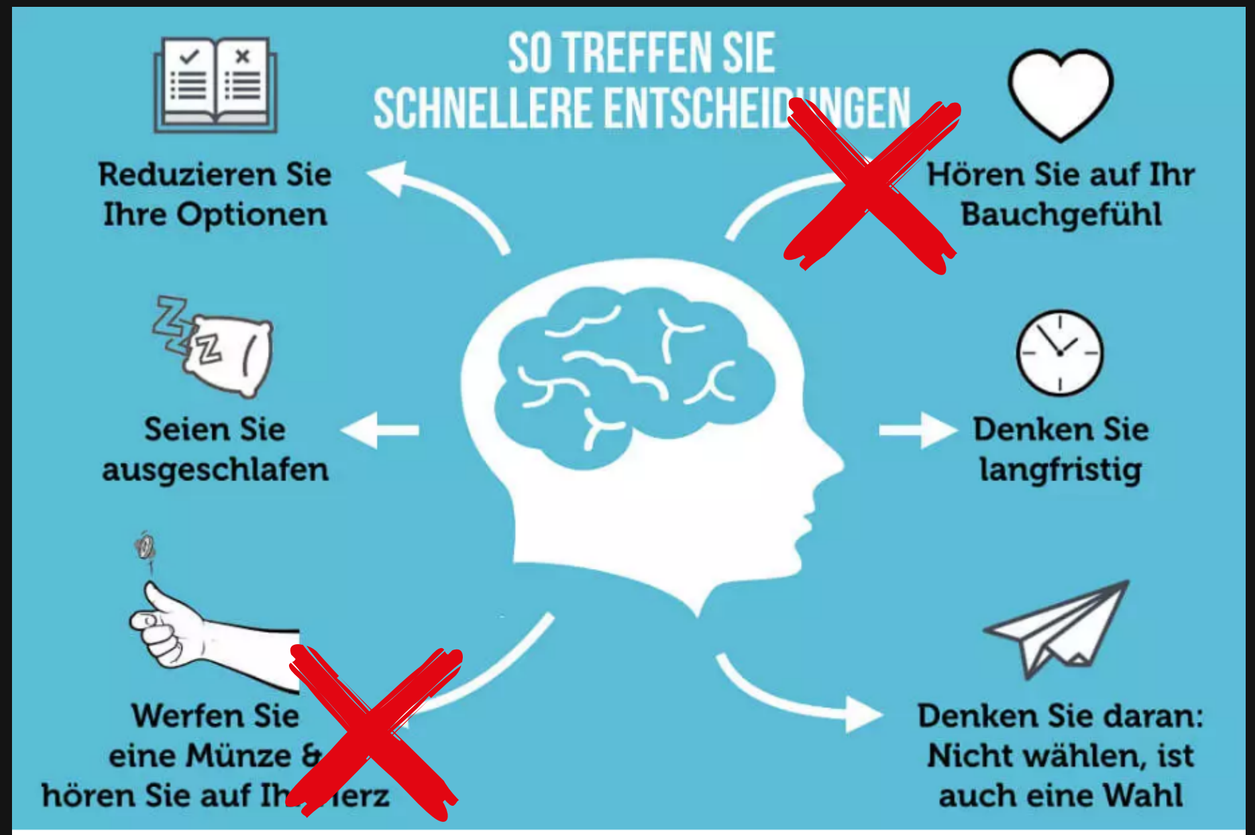
AUSFÜHREN

↓

FESTHALTEN

↓

VERBESSERN



Entscheidungsfindung: Die besten Methoden

In der Theorie ist die Entscheidungsfindung ganz leicht, in der Praxis sieht es aber ganz anders aus. Wir zeigen die besten Methoden zur Entscheidungsfindung...

karrierebibel.de / Jun 20, 2017

Die Entscheidungsmatrix

Optionen	Option 1	Option 2
Kriterium 1	2	4
Kriterium 2	3	2
Kriterium 3	1	3
Durchschnitts-Note	2	3

Machen Sie sich Kompromisse bewusst

1

Eine Entscheidung, mit der wir langfristig glücklich werden, sollte unabhängig getroffen werden. Die meiste Zeit treffen wir keine schlechten Entscheidungen. Wir gehen aber Kompromisse ein, weil sie uns einen kurzfristigen Erfolg versprechen. Bevor sie uns vom Kurs abbringen, sollten wir sie hinterfragen.

Zwingen Sie sich zu einer kurzen Auszeit

2

Wenn Sie merken, dass Sie eine kurzfristige oder kurzsichtige Wahl treffen, dann zwingen Sie sich zu einer Pause, um den Entscheidungsstress zu senken. Zum Beispiel indem Sie eine Nacht drüber schlafen. So sinkt das Bedürfnis für eine Instant-Belohnung.

Wechseln Sie in die Adlerperspektive

3

Vor jeder schweren Entscheidung sollten Sie ein paar Schritte zurücktreten und das Szenario aus einer übergeordneten Perspektive betrachten. Wohin führt Sie die Entscheidung langfristig? Welche Konsequenzen sind damit verbunden? Welche Chancen? Wenn Sie das nicht sehen, reagieren Sie nur.

Suchen Sie nicht nach dem richtigen Weg.

4

Der Begriff „richtig“ suggeriert, dass es eine allgemeingültige Entscheidung gäbe. Für die meisten Situationen trifft das nicht zu. „Richtig“ ist deswegen immer im Kontext von „für mich richtig“ zu sehen. Das im Hinterkopf, fällt es leichter sich von Entscheidungsblockaden zu lösen.

Schalten Sie Störquellen aus

5

Wer eine wichtige Entscheidung treffen muss, sollte alle relevanten Informationen kennen und externe Stress- oder Störfaktoren (Vermutungen, Meinungen, Ängste) eliminieren. Eine gute Wahl braucht Bedenkzeit. Treffen Sie weitreichende Entscheidungen erst, wenn Sie die Ruhe und Relevanz dafür haben.

Der Standpunktwechsel

6

Je mehr Emotionen ins Spiel kommen, desto stärker wirken die Kräfte der Verblendung und des Selbstbetrugs. In dem Fall hilft ein Perspektivwechsel. Stellen Sie sich zum Beispiel die Frage: „Was würde ich einem Freund raten, der vor der Entscheidung steht?“ Vorteil: Bei anderen sehen wir die Dinge oft klarer als bei uns selbst.